

Presseinformation

Typisch weibliche Berufe aufwerten Niedersächsischer LandFrauenverband Hannover mahnt bessere Rahmenbedingungen für Berufe in der Pflege, in der Erziehung und in der Hauswirtschaft an.

Johannsstraße 10
30159 Hannover

Telefon 05 11.35 39 60-0
Telefax 05 11.35 39 60-15
nlv@landfrauen-nlv.de
www.landfrauen-nlv.de

Sparkasse Hannover
BLZ 250 501 80
Konto 900 180 595

IBAN DE47 2505 0180 0900 1805 9
BIC SPKH DE 2H XXX

St.-Nr.: 25/277/01188

17. Oktober 2018

Wohin man auch blickt, herrscht Fachkräftemangel bis hin zum Notstand: in der Altenpflege ist er ohnehin an der Tagesordnung, aber auch in der ambulanten und in der stationären Kinderkrankenpflege sieht es nicht gut aus. Zudem wird der Betreuungsschlüssel in der Kinderbetreuung selten einmal erreicht und auch in der Hauswirtschaft fehlen Fachkräfte. Gerade in der Altenpflege wird der Personalbedarf aufgrund der demografischen Entwicklung noch deutlich zunehmen. In den allen genannten Bereichen arbeiten traditionell vor allem Frauen.

Angesichts dieser Situation ruft der Niedersächsische LandFrauenverband Hannover (NLV) die Politik dazu auf, endlich angemessene Rahmenbedingungen für noch immer typisch weibliche Berufe zu schaffen: „Die Menschen in diesen Berufen tragen eine hohe Verantwortung: Von der Ausbildung bis zur leitenden Position brauchen wir daher Vergütungen und Rahmenbedingungen, die dieser Verantwortung gerecht werden“, sagt Heike Schnepel, stellvertretende Landesvorsitzende Süd. Erst wenn das Lohnniveau deutlich steige, würden vermehrt auch Männer diese Berufe ergreifen und könne insgesamt dem Fachkräftemangel entgegengewirkt werden. „Es muss der Gesellschaft etwas wert sein, dass Kinder eine hochwertige Betreuung erfahren, dass Pflege auf Empathie basieren kann und hauswirtschaftliche Dienstleistungen in den verschiedenen Einsatzbereichen, wie Heimen, Herbergen und im ländlichen Bereich, von zufriedenen examinierten Kräften erbracht werden“, betont Schnepel.

Über den Niedersächsischen LandFrauenverband Hannover e. V.

Der Niedersächsische LandFrauenverband Hannover e. V. (NLV) vertritt die Interessen aller Frauen – unabhängig von Alter, Beruf und Herkunft – und deren Familien im ländlichen Raum. Mit 70.000 Mitgliedern in 269 Ortsvereinen und 39 Kreisverbänden ist er der größte Mitgliedsverband im Deutschen LandFrauenverband, sein Verbandsgebiet erstreckt sich in Niedersachsen östlich der Weser. Der NLV setzt sich ein für Bleibeperspektiven im ländlichen Raum, für die Verbesserung der sozialen, wirtschaftlichen und rechtlichen Situation von Frauen, eine ausreichende wirtschaftliche Basis für Familien, die Stärkung der Hauswirtschaft als Alltagskompetenz und Profession, den Dialog zwischen den Generationen und den Dialog zwischen Landwirtschaft und Verbrauchern. Weitere Schwerpunkte des NLV sind Bildungs- und Projektarbeit. Landesvorsitzende ist Elisabeth Brunkhorst.